

SVS

Schweizerischer Verband der Sozialversicherungs-Fachleute

Prüfungskommission SVS-FEAS-FIAS

Diplomprüfung 2017

Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)

Aufgaben

Kandidatennummer:

Prüfungsdauer:

60 Minuten

Anzahl Seiten der Prüfung
(inkl. Deckblatt):

13

Beilage(n):

Auszug Rententabelle (10 Seiten)
Auszug Beitragstabelle SE (11 Seiten)
Auszug Beitragstabelle NE (6 Seiten)

Maximale Punktzahl:

60 Punkte

Erzielte Punkte:

Note:

Hinweise:

- Schreiben Sie Ihre Kandidatennummer auf das Deckblatt und jede Seite.
- Prüfen Sie den Aufgabensatz auf seine Vollständigkeit.
- Schreiben Sie Ihre Antworten ausschliesslich auf die Vorderseiten der Antwort-/Lösungsblätter. Stichworte sind zugelassen (auf Ausnahmen wird hingewiesen). Der blosser Hinweis auf einen Gesetzes- oder Verordnungsartikel genügt nicht (ausser, es wird ausdrücklich erlaubt).
- Verwenden Sie bei Bedarf für Ihre Lösungen ein Zusatzblatt. Es sind ausschliesslich die offiziellen Zusatzblätter erlaubt. Die Zusatzblätter werden Ihnen bei Bedarf durch die Prüfungsaufsicht abgegeben. Sie erhalten die Zusatzblätter nach Prüfungsbeginn durch Handzeichen.
- Die Prüfungsaufgaben können in beliebiger Reihenfolge gelöst werden. Teillösungen ergeben ebenfalls Punkte. Das Punktemaximum wird bei jeder Aufgabe angegeben.

Die Experten/innen

Unterschriften

Datum

Experte/in1

Experte/in 2

	maximale Punkte	erzielte Punkte
<p>Aufgabe 1: Weiterführung Versicherung 4 Punkte</p> <p>Der seit sechs Jahren vollzeitlich beim Bundesbetrieb SBB tätige Manfred Löt-scher soll ab 1.8.2017 für zwei Jahre im Auftrag und für die SBB nach Russ-land gehen, um dort bei einem Projekt mitzuhelfen.</p> <p>An welche Stelle ist das Gesuch um Weiterführung der Versicherung AHV zu richten, und wer hat das Gesuch innert welcher Frist zu stellen? Nennen Sie auch die massgebende(n) gesetzliche(n) Grundlage(n).</p>		

ankreuzen bei Verwendung eines Zusatzblattes

	maximale Punkte	erzielte Punkte
<p>Aufgabe 2: Massgebender Lohn 3 Punkte</p> <p>Markus Müller erhält von seiner Arbeitgeberin, der Mitra AG, für die erfolgreich absolvierte Berufsprüfung ein Kuvert überreicht. Darin enthalten sind zwei Kinogutscheine im Gesamtwert von CHF 34.-- sowie CHF 450.-- in bar.</p> <p>Wieviel davon ist massgebender Lohn? Begründen Sie Ihre Antwort, und nennen Sie die massgebende(n) gesetzliche(n) Grundlage(n).</p>		

	maximale Punkte	erzielte Punkte
<p>Aufgabe 3: Allgemeine Fragen Beitragsbereich 4 Punkte</p> <p>Kreuzen Sie bei den nachstehenden Aussagen an, ob diese zutreffen (richtig) oder nicht (falsch):</p> <p>3.1 Die Verordnung (EG) Nr. 987/2009 des Europ. Parlaments und des Rats vom 16.9.2009 zur Festlegung der Modalitäten für die Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 über die Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit geht dem Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung AHVG vor.</p> <p><input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch</p> <p>3.2 Eine Spanierin, welche in Italien wohnt und dort seit vielen Jahren eine unselbständige Erwerbstätigkeit ausübt und ebenfalls seit Jahren in der Schweiz selbständig arbeitet, unterliegt den Rechtsvorschriften in Italien.</p> <p><input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch</p> <p>3.3 Eine Angehörige eines EU-Mitgliedstaats, arbeitet in einem EU-Mitgliedstaat. Ihr Mann, ebenfalls EU-Bürger, wohnt in der Schweiz und ist nicht erwerbstätig. Er unterliegt den Rechtsvorschriften des Erwerbsstaats der Ehefrau.</p> <p><input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch</p> <p>3.4 Die Geschäftsverluste von Selbständigerwerbenden nach Art. 9 Abs. 2 Buchstabe c AHVG können abgezogen werden, wenn sie im jeweiligen und dem unmittelbar vorangegangenen Beitragsjahr eingetreten und verbucht worden sind.</p> <p><input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch</p> <p>3.5 Vom Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit wird ein Beitrag an die AHV von 8.4 Prozent erhoben.</p> <p><input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch</p> <p>3.6 Die Beitrittserklärung von Personen mit Wohnsitz in der Schweiz, welche aufgrund einer zwischenstaatlichen Vereinbarung nicht versichert sind, ist jederzeit möglich.</p> <p><input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch</p>		

ankreuzen bei Verwendung eines Zusatzblattes

	maximale Punkte	erzielte Punkte
<p>Aufgabe 3: Allgemeine Fragen Beitragsbereich (Fortsetzung)</p> <p>3.7 Da eine soldähnliche Vergütung in einem Jungschützenleiterkurs nicht zum Erwerbseinkommen gehört, wird davon kein Beitrag an die AHV erhoben.</p> <p><input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch</p> <p>3.8 Die AHV-rechtliche Qualifikation zwischen selbständiger und unselbständiger Erwerbstätigkeit spielt insbesondere für die Höhe des Beitragssatzes, wegen der paritätischen Beitragslast und für das Bezugsverfahren eine wesentliche Rolle.</p> <p><input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch</p>		

		maximale Punkte	erzielte Punkte																									
<p>Aufgabe 4: Beitragsbezug 6 Punkte</p> <p>Ein Rentnerpaar beschäftigt seit Jahren eine Gärtnerin und zwei Hausdienstmitarbeiter. Im Jahr 2016 war der Aufwand rund um das Anwesen besonders gross, sodass die Tochter der Gärtnerin während ihren Semesterferien bei der Baumpflege tatkräftig Unterstützung leistete. Die Jahreslohn Deklaration 2016 traf am 21.3.2017 bei der zuständigen Ausgleichskasse ein und weist diese Lohnzahlungen aus:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Funktion</th> <th>Geboren:</th> <th>von / bis</th> <th>Bruttolohn CHF</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Remo Abt</td> <td>Hausdienst</td> <td>16.5.1970</td> <td>1.1. bis 31.12.2016</td> <td>CHF 18'000.--</td> </tr> <tr> <td>David Urban</td> <td>Hausdienst</td> <td>15.4.1955</td> <td>12.5. bis 29.5.2016</td> <td>CHF 1'965.--</td> </tr> <tr> <td>Barbara Bree</td> <td>Aussenpflege</td> <td>11.8.1953</td> <td>5.1. bis 31.12.2016</td> <td>CHF 20'756.--</td> </tr> <tr> <td>Rebecca Bree</td> <td>Baumpflege</td> <td>5.7.1972</td> <td>25.8. bis 10.9.2016</td> <td>CHF 2'100.--</td> </tr> </tbody> </table> <p>Das Rentnerhepaar rechnet im vereinfachten Abrechnungsverfahren ab (Bundesgesetz über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit, BGSA) und hat daher noch keine Akontobeiträge für das Jahr 2016 geleistet. Erstellen Sie die Beitragsabrechnung für das Jahr 2016 samt Quellensteuer (5 %) sowie allfälliger Zinsen. Der Verwaltungskostensatz der zuständigen Ausgleichskasse beträgt 1.8 %.</p>		Name	Funktion	Geboren:	von / bis	Bruttolohn CHF	Remo Abt	Hausdienst	16.5.1970	1.1. bis 31.12.2016	CHF 18'000.--	David Urban	Hausdienst	15.4.1955	12.5. bis 29.5.2016	CHF 1'965.--	Barbara Bree	Aussenpflege	11.8.1953	5.1. bis 31.12.2016	CHF 20'756.--	Rebecca Bree	Baumpflege	5.7.1972	25.8. bis 10.9.2016	CHF 2'100.--		
Name	Funktion	Geboren:	von / bis	Bruttolohn CHF																								
Remo Abt	Hausdienst	16.5.1970	1.1. bis 31.12.2016	CHF 18'000.--																								
David Urban	Hausdienst	15.4.1955	12.5. bis 29.5.2016	CHF 1'965.--																								
Barbara Bree	Aussenpflege	11.8.1953	5.1. bis 31.12.2016	CHF 20'756.--																								
Rebecca Bree	Baumpflege	5.7.1972	25.8. bis 10.9.2016	CHF 2'100.--																								

	maximale Punkte	erzielte Punkte																		
<p>Aufgabe 5: Beiträge Nichterwerbstätige mit Anrechnung 7 Punkte</p> <p>Der am 15.12.1954 geborene Laurent Froidevaux ist im Jahr 2014 vorzeitig bei der Bank Fischer AG pensioniert worden. Seither ist er nur noch als selbständiger Berater (Haupterwerb) tätig. Für Laurent Froidevaux (Zivilstand: geschieden) liegt die AHV-Steuermeldung 2016 mit diesen Einkommen und Vermögen vor:</p> <table border="0"> <tr> <td>Renten</td> <td>CHF</td> <td>35'000.--</td> </tr> <tr> <td>Unterhalt aus früherer Ehe</td> <td>CHF</td> <td>10'000.--</td> </tr> <tr> <td>Dividende aus Namenaktie</td> <td>CHF</td> <td>15'735.--</td> </tr> <tr> <td>Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit</td> <td>CHF</td> <td>1'275.--</td> </tr> <tr> <td>Investiertes Eigenkapital per 31.12.2016</td> <td>CHF</td> <td>-.--</td> </tr> <tr> <td>Reinvermögen per 31.12.2016</td> <td>CHF</td> <td>450'751.--</td> </tr> </table> <p>Erstellen Sie eine Abrechnung der Beiträge für Nichterwerbstätige (NE) für das Beitragsjahr 2016. Danach rechnen Sie die Beiträge aus der selbständigen Erwerbstätigkeit 2016 an die NE-Beiträge an und weisen dann die noch zu zahlenden NE-Beiträge aus. Es sind keine Verwaltungskosten und keine Beiträge an die Familienausgleichskasse zu rechnen.</p>	Renten	CHF	35'000.--	Unterhalt aus früherer Ehe	CHF	10'000.--	Dividende aus Namenaktie	CHF	15'735.--	Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit	CHF	1'275.--	Investiertes Eigenkapital per 31.12.2016	CHF	-.--	Reinvermögen per 31.12.2016	CHF	450'751.--		
Renten	CHF	35'000.--																		
Unterhalt aus früherer Ehe	CHF	10'000.--																		
Dividende aus Namenaktie	CHF	15'735.--																		
Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit	CHF	1'275.--																		
Investiertes Eigenkapital per 31.12.2016	CHF	-.--																		
Reinvermögen per 31.12.2016	CHF	450'751.--																		

	maximale Punkte	erzielte Punkte
<p>Aufgabe 6: Beiträge Selbständigerwerbende 6 Punkte</p> <p>Das Treuhandbüro Müller AG hat 2015 den ersten Geschäftsabschluss des Einzelunternehmens Finn Immobilien für die Periode von 1.2.2014 bis 31.12.2014 fertig erstellt. Gemäss diesem Abschluss ist von folgenden Zahlen auszugehen:</p> <p>Reineinkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit CHF 51'000.-- In den Betrieb investiertes Eigenkapital per 31.12.2014 CHF 1'151'915.--</p> <p>Das beauftragte Treuhandbüro hat eine Anmeldung bei der Ausgleichskasse vergessen. Die Ausgleichskasse erhält im Januar 2017 dieses Einkommen über eine AHV-Steuermeldung mitgeteilt.</p> <p>Berechnen Sie anhand des Geschäftsabschlusses die persönlichen Beiträge 2014. Der Zins auf das investierte Eigenkapital beträgt 1%. Der Verwaltungskostensatz der zuständigen Ausgleichskasse beträgt 4%. Die Steuerverwaltung hat folgenden Hinweis auf der Meldung angebracht: In dem Geschäftsabschluss sind keine persönlichen Beiträge enthalten.</p>		

	maximale Punkte	erzielte Punkte
<p>Aufgabe 8: Rentenberechnung 20 Punkte</p> <p>Pascal Jordan, geboren am 5.12.1953, ist seit dem 2.5.1986 mit Sabine Jordan, geboren am 14.6.1960 verheiratet. Mit Ausnahme eines Auslandsaufenthalts in Südamerika vom Januar 1982 bis zum Dezember 1985 hat das Ehepaar immer in der Schweiz gelebt. Sie sind beide Schweizer Bürger.</p> <p>Zusammen haben sie vier Kinder: Armin, geboren am 3.4.1987, gestorben am 6.5.1987 Alain geboren am 8.2.1988 Anita, geboren am 6.4.1992 Marina, geboren am 13.11.1994; Marina studiert Rechtswissenschaften an der Universität Freiburg i. Ue. (CH).</p> <p>Das Ehepaar Jordan hat im Dezember 2015 die Schweiz definitiv verlassen und in Spanien Wohnsitz genommen.</p> <p>Pascal Jordan möchte seine Rente um zwei Jahre vorbezahlen. Im November 2016 meldet er sich bei der Schweizerischen Ausgleichskasse für den Rentenbezug an.</p> <p>Berechnen Sie anhand der beigefügten Rententabellen sowie der Einträge im individuellen Konto (nachfolgend) die Leistungen, welche Pascal Jordan erhält. Nehmen Sie auch zur Frage Stellung, ob und wenn ja in welcher Höhe Kinderrenten anfallen.</p> <p>Ihre Berechnungen sind detailliert und nachvollziehbar aufzuzeigen.</p>		

Aufgabe 8: Rentenberechnung (Fortsetzung)
Individuelle Konti:

maximale Punkte
erzielte Punkte

Pascal Jordan			Sabine Jordan		
Jahr	Periode	Einkommen (CHF)	Jahr	Periode	Einkommen (CHF)
1971	01-12	3'000			
1972	01-12	3'300			
1973	01-12	4'600			
1974	01-12	5'600			
1975	01-12	28'600			
1976	01-12	29'600			
1977	01-12	30'600			
1978	01-12	32'600	1978	01-12	2'200
1979	01-12	32'600	1979	01-12	2'200
1980	01-12	33'600	1980	01-12	2'400
1981	01-12	33'900	1981	01-12	3'500
1982			1982		
1983			1983		
1984			1984		
1985			1985		
1986	01-12	30'000	1986		
1987	01-12	30'500	1987		
1988	01-12	30'800	1988		
1989	01-12	31'800	1989		
1990	01-12	31'800	1990		
1991	01-12	32'400	1991		
1992	01-12	32'400	1992		
1993	01-12	33'700	1993		
1994	01-12	35'000	1994		
1995	01-12	35'740	1995		
1996	01-12	36'716	1996		
1997	01-12	37'550	1997		
1998	01-12	38'550	1998		
1999	01-12	39'300	1999		
2000	01-12	40'050	2000	01-12	8'000
2001	01-12	41'250	2001	01-12	8'000
2002	01-12	42'800	2002	01-12	8'000
2003	01-12	43'800	2003	01-12	8'000
2004	01-12	44'400	2004	01-12	8'000
2005	01-12	46'500	2005	01-12	10'000
2006	01-12	48'640	2006	01-12	10'000
2007	01-12	49'500	2007	01-12	10'000
2008	01-12	51'500	2008	01-12	12'000
2009	01-12	52'400	2009	01-12	12'000
2010	01-12	53'400	2010	01-12	12'800
2011	01-12	54'800	2011	01-12	12'800
2012	01-12	55'000	2012	01-12	32'800
2013	01-12	56'000	2013	01-12	32'800
2014	01-12	58'000	2014	01-12	32'800
2015	01-12	59'500	2015	01-12	32'800
Total		1'511'796			261'100

ankreuzen bei Verwendung eines Zusatzblattes

	maximale Punkte	erzielte Punkte
<p>Aufgabe 8: Rentenberechnung (Ihre Lösung)</p>		

ankreuzen bei Verwendung eines Zusatzblattes

	maximale Punkte	erzielte Punkte
<p>Aufgabe 9: Leistungen 5 Punkte</p> <p>Was verstehen Sie unter dem Begriff "Besitzstand" in Bezug auf den Wechsel vom IV- ins AHV-Alter? Nennen Sie 3 Leistungen, für welche dieser anwendbar ist.</p>		

ankreuzen bei Verwendung eines Zusatzblattes